



Knappschaftskrankenhaus Bottrop

# Ärzte-Newsletter

## Knappschaftskrankenhaus Bottrop

### Neue Technologie

#### Kapselendoskopie



Videokapsel

Mit dieser neuen Technologie ist es erstmals möglich, den Dünndarm über die gesamte Länge von ca. 6 Meter einzusehen. Sie findet bei Erkrankungen des Dünndarms Anwendung, die mit herkömmlichen Untersuchungsmethoden nicht diagnostizierbar sind. Dazu gehören z.B. chronisch-entzündliche Veränderungen im Dünndarm.

Die Videokapsel hat einen ca. 11 mm breiten Durchmesser und ist ca. 26 mm lang. Als Lichtquellen dienen 4 Leuchtdioden mit einer Leuchtstärkenregulation. Das über eine Linse einfallende Bild wird von einer Chip-Kamera über einen integrierten Schaltkreis zu einem Radiosender übermittelt. Die Signale werden über die am Körper befindlichen Sensoren aufgenommen und in einem Rekorder mit Festspeicher, den der Patient bei sich trägt, gesammelt.

Während der Untersuchung kann sich der Patient völlig frei bewegen und seinem normalen Tagesablauf nachgehen. Die Kapsel wird auf natürlichem Wege über den Darm ausgeschieden und nicht wieder verwendet. Terminvereinbarungen sind in der Medizinischen Klinik telefonisch unter (02041) 15-1501 möglich.

#### Zentrale Blutdruckmessung

Durch eine Pulswellenanalyse ist es jetzt erstmals zuverlässig möglich, den zentralen (aortalen) Blutdruck und viele andere Parameter der zentralen Hämodynamik nicht-invasiv zu messen.

Die klassische Blutdruckmessung nach Riva-Rocci ergibt Werte, die hoch prädiktiv für Morbidität und Mortalität sind. Dieser „Blutdruck“ beschreibt aber nur einige wenige Aspekte der zentralen Hämodynamik. Der zentrale Blutdruck ließ sich bislang nur invasiv messen und ergab Hinweise auf die geleistete Herzarbeit und auf die Gefäßbelastung. Weitere Parameter wie das Herzzeitvolumen, der periphere Widerstand und die Gefäßelastizität ließen sich auch nur invasiv bestimmen. Durch Einführung der zentralen Blutdruckmessung ist es möglich, das „Gefäßrisiko“ der Hypertoniepatienten besser zu erfassen. Man kann hierdurch Risikopatienten selektieren. Je nach Steifigkeit der Gefäße ist der zentrale Blutdruck höher oder niedriger als der „normale“ Blutdruck nach Riva-Rocci. Es ist zu hoffen, dass dies bei der antihypertensiven Kombinationstherapie Hinweise darauf gibt, ob weitere periphere Vasodilatoren einzusetzen sind oder nicht. So sollte die Verträglichkeit der Medikation, aber auch die möglichst günstige Beeinflussung der Medikation auf Herzinsuffizienz und Gefäßbelastung optimierbar sein. Bei Rückfragen melden Sie sich bitte im Sekretariat der Nephrologie

und Rheumatologie unter der Telefonnummer (02041) 15-1601.

#### Diodenlaser in der Urologie: Behandlung der Condylomata accuminata (Feigwarzen) im genitoanal Bereich



Lasergerät

Die Laserbehandlung der Feigwarzen im genitoanal Bereich stellt ein innovatives Behandlungsverfahren dar. Seit ca. 1 Jahr steht ein modernes Lasergerät zur Verfügung, das interdisziplinär mit den Gefäßchirurgen unseres Hauses genutzt wird. Das Gerät (diodengepumpt, CW-Modus, Wellenlänge 636 +/- 10nm max. Leistungsdichte 4 W/cm<sup>2</sup> sowie 980 +/- 30nm, max. Leistungsdichte 15 W/cm<sup>2</sup>) erlaubt, den photothermischen Effekt des Lasers vollständig auszunutzen, so dass eine Narbenheilung durch gezielten und technisch gerechten Einsatz weitgehend ausgeschlossen werden kann. Kleine Befunde werden unter Lokalanästhesie in einer Sitzung von ca. 10 Minuten, größere in einer kurzen Narkose abgetragen. Es werden Haut-, aber auch Schleimhautwarzen mit Hilfe endoskopischer Instrumente (z. B. Rektoskop für anale Warzen oder Zistoskop für Harnröhrenwarzen) abgetragen. Dadurch wird die Reduktion der Viruslast auf ein Minimum erreicht. In der Mehr-

#### IMPRESSUM

heit der Fälle ist nur eine Sitzung nötig, um die komplette Eradikation der Viren zu erzielen. Zur Vermeidung einer Reinfektion werden Einmalfasern (bare fiber) mit Führungsstift benutzt und arbeiten streng steril. Der Eingriff erfolgt ambulant, eine Verlaufskontrolle erfolgt am nächsten Tag in unserer Ambulanz. Ein weiteres Anwendungsgebiet ist die Harnröhrenchirurgie. Rezidivierende kurzstreckige Strikturen werden in der Direkt – Contact – Technik in einer kurzen Narkose blutarm behandelt. Dadurch wird die Tendenz zur Narbenbildung verhindert und eine Heilung deutlich verbessert. Rückfragen bitte unter (02041) 15-1801.

## Was ist neu?

### Integrative ganzheitliche Behandlung der Darmkrebserkrankungen

Im Knappschaftskrankenhaus Bottrop ist durch eine Bündelung des Fachwissens verschiedener Spezialisten ein **Darmzentrum** gegründet worden.

Neben dem Fachwissen stehen die umfassende Vielzahl moderner technischer Untersuchungsgeräte in der Endoskopie und der Radiologie sowie ein nach dem neusten Standard ausgestatteter High-Tech-Operationstrakt zur Verfügung.

Moderne Nachbehandlungskonzepte („fast-track-Chirurgie“) sind fester Bestandteil des Gesamtbehandlungsprozesses. In der hämatologischen/ onkologischen Abteilung werden sämtliche moderne Therapieverfahren einschließlich der Antikörperbehandlungen durchgeführt. Dies geschieht beim Mastdarmkrebs oft als kombinierte Therapie mit einer Strahlenbehandlung. Durch Beteiligung der niedergelassenen Spezialisten und des existierenden Ärztenetzes ist eine enge Kommunikation,

sowie eine lückenlose therapeutische Betreuung aller Patienten mit abgestimmten Konzepten in Vorsorge, Therapie und Nachsorge gewährleistet.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

#### Medizinische Klinik

Telefonnummer (02041) 15-1501

#### Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Zentrum für Minimal Invasive Chirurgie

Telefonnummer (02041) 15-1001

#### Pankreaschirurgie

Die Pankreaschirurgie ist in Deutschland an die Erbringung von Mindestmengen gebunden und wird deshalb nur in spezialisierten Zentren angeboten. Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie erfüllt diese Voraussetzungen und ist bereits seit 4 Jahren in der Lage, das komplette Spektrum der Pankreaschirurgie in Bottrop anzubieten und durchzuführen. Dies beinhaltet die komplette Diagnostik aller Bauchspeicheldrüsenerkrankungen (Pankreatitis, Pankreaszysten, Pankreaskarzinom) in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik und das komplette operative Spektrum (Whipple-Operation, Pankreaslinksresektion, Pankreaszystenoperationen, Pankreasdrainageoperationen).

Wir bieten ein wohnortnahes Angebot und die Versorgung bei diesen schweren Erkrankungen an. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

#### Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Zentrum für Minimal Invasive Chirurgie

Telefonnummer (02041) 15-1001

## DGG-Zertifizierung

Die Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG) hat das Gefäßzentrum im KK Bottrop zertifiziert.

### Stroke Unit erneut zertifiziert

Die Stroke Unit der Neurologischen Klinik wurde nach dem QM-Standard der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft erneut für drei Jahre zertifiziert.

## Veranstaltung

### Klinische und interventionelle Angiologie

Aufbaukurse:

- **Extrakranielle hirnversorgende Gefäße**, 05. und 06. November 2010
- **Extremitätenver-/entsorgende Gefäße**, 19. und 20. November

Bei entsprechendem Interesse melden Sie sich bitte im Sekretariat der Angiologie unter der Telefonnummer (02041) 15-1101.

## Personelles

### Neueinstellungen / Ernennungen

#### Dr. Sylvia Schöbel

OÄ Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin seit 10/2010

#### Dr. Helge Schablowski

OA Unfallchirurgie ab 11/2010

### Ausgeschieden

#### Dr. Oliver Neuhaus

OA Unfallchirurgie bis 10/2010

Herr Dr. Neuhaus nahm eine leitende Oberarztfunktion in einem anderen Krankenhaus an und konnte sich dadurch beruflich verbessern.